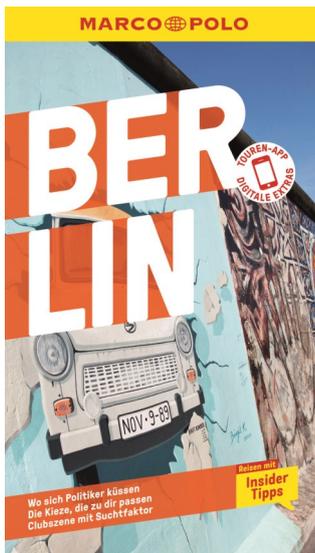


## Marco Polo Berlin



Marco Polo Berlin

Preis: € 14,00 (D) / € 15,00 (A) / CHF 20,50 (CH)

ISBN: 978-3-8297-4916-9

1. Auflage 2020

Erscheint am 07. Juli 2020

www.marcopolo.de

**Der Reiseführer, der es auf den Punkt bringt, erfindet sich 2020 neu! Getreu dem Motto „Reisebuddy statt Reiseführer“ wird im neuen Marco Polo jetzt nicht mehr gesiezt, sondern geduzt.**

Schon die erste Seite macht Lust auf Urlaub: Der *Check-In* startet mit einer bunten Mischung aus Highlights, außergewöhnlichen Tipps und Foto-Spots.

Das Kapitel *Das Beste zuerst* vereint die Best of-Tipps zu den Themen: *Low-Budget, typisch Berlin, bei Regen* und *mit Kindern*. Darauf folgt eine Übersicht mit geschichtlichen Infos, Klischees und Fun Facts in *So tickt Berlin*.

Was sind die *Sightseeing*-Höhepunkte, wo gibt es das beste *Essen & Trinken*, wo kann man gut *Shoppen & Stöbern* und was bietet Berlin zum Thema *Aktiv & Entspannt*? All das wird in einzelnen Kapiteln beantwortet. Neu hier ist die Integration der Karten direkt beim Kapitel. Sie heben klar hervor, wofür welches Viertel steht:

- ◆ Kurfürstendamm/Tauentzien: Im goldenen Westen trifft Nerzschickeria auf Schlemmeretage und H&M
- ◆ Kreuzberg: Hart, aber herzlich. Schneller Döner, rustikale Holztische, quirliges Publikum
- ◆ Mitte: Theater? Oper? Konzert? Alles! Geballte Hochkultur im historischen Zentrum

Das Markenzeichen der Reihe – die *Insider-Tipps* – stechen mit gelben Sprechblasen hervor und laden zum Querlesen und Vorfreuen ein.

Wie gehabt gibt es eine Reihe von Erlebnistouren, die man sich mit der Touren-App auch aufs Handy laden und zusätzlich digitale Extras erhalten kann.

Das bisherige Kapitel *Praktische Hinweise* wurde zu *Gut zu wissen* und vereint *Die Basics für deinen Urlaub*, den *Spickzettel*, *Urlaubsfeeling*, *Travel Pursuit* und den beliebten Fettnäpfchenvermeider *Bloß nicht!* in einem. Und wie wäre es jetzt noch mit der Urlaubsstimmung in Endlosschleife? Kein Problem mit der Spotify-Playlist MARCO POLO Berlin.

Zum Abschluss verbirgt sich hinter der Faltkarte am Ende das Berliner U-Bahn-Netz.